ming agentur

digital & live experience.

AGB - Allgemeine Geschäftsbedingungen für Kurse / Coachings, Trainings und Beratungsmandate und Einzelsessions

1 ANWENDUNGSBEREICH UND GÜLTIGKEIT

1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die Geschäftsbeziehungen zwischen der ming agentur ag (nachfolgend MING) und deren Klienten und gelten für alle Dienstleistungen und Produkte von ming. Sie sind Bestandteil aller Offerten, Auftragsbestätigungen und Terminreservationen. Abweichungen von diesen AGBs müssen von ming schriftlich bestätigt werden, damit sie Gültigkeit erlangen.

2 TREUE- UND SORGFALTSPFLICHT

2.1. MING verpflichtet sich, ihre Leistungen mit grösster Sorgfalt zu erbringen.
2.2. MING macht darauf aufmerksam, dass das Coaching ein freier, aktiver und selbstverantwortlicher Prozess ist und bestimmte Erfolge nicht garantiert werden können. Der Coach steht dem Klienten insbesondere als Prozessbegleiter und Unterstützer bei Entscheidungen und Veränderungen zur Seite. Die eigentliche Veränderungsarbeit wird vom Klienten selbst geleistet. Der Klient sollte daher bereit und offen sein, sich mit sich selbst und seiner Situation auseinanderzusetzen.
2.3. MING und ihre Klienten verpflichten sich gegenseitig zur Loyalität und zu Offenheit. Beide Seiten unternehmen alles nach bestem Wissen und Gewissen, um den Erfolg der vereinbarten Dienstleistung möglich zu machen.
2.4. Für die Nutzung und Umsetzung der Coaching-Ergebnisse trägt der Klient die alleinige Verantwortung.
2.5 MING ist zur Verschwiegenheit, über die im Laufe des Coachings/Kurse/Beratungen gewonnen Erkenntnisse über das Unternehmen des Klienten verpflichtet. Ausgenommen hiervon ist die Nennung des Kunden als Referenz, sofern dies der Kunde ausdrücklich zugestimmt hat.

3 OFFERTERSTELLUNG & ANGEBOTE

3.1. MING legt Wert auf eine seriöse Abklärung nach dem Bedarf des Kunden und erstellt für massgeschneiderte Workshops, Seminare, Vorträge und andere Dienstleistungen individuelle Offerten, nur nach einem persönlichen Vorgespräch (telefonisch) mit dem Kunden.

4 AUFTRAGSERTEILUNG / ZUSAGE FÜR TEILNAHME

4.1. Ein Auftrag gilt als erteilt, wenn – ein schriftlicher Auftrag oder eine Terminreservation (per Mail, Web) vorliegt, - eine mündliche Terminreservation vorliegt, sofern aus den Umständen klar zu erkennen ist, dass der Klient gewillt ist, die betreffende Dienstleistung zum vorgesehenen Zeitpunkt zu beziehen, oder wenn für ihn erkennbar ist, dass MING die entsprechenden Termine und Ressourcen reserviert hat, - eine schriftliche Offerte vorliegt und MING im offenkundigen Einverständnis des Kunden mit der Arbeit begonnen hat.

5 LEISTUNGSVERRECHNUNG UND ZAHLUNGSKONDITIONEN

5.1. In der Regel erfolgt die Bezahlung der Coaching-Sessions, Workshops, Seminare, Vorträge und der anderen Dienstleistungen auf Vorkasse mit einer Rechnung oder per Online-Zahlungs-Tool. Der Zahlungseingang auf dem Konto von MING muss spätestens 2 Tage vor Auftragsbeginn erfolgt sein. Jeder Klient erhält in der Regel eine Rechnung oder Online-Bestätigung als kurze Übersicht, die Auskunft über die erbrachten Leistungen und Auslagen gibt.
5.2. Finden die Arbeitssitzungen & Beratungen nicht am von MING bestimmten Ort statt, dann stellt MING die Reisespesen, allfällige Verpflegungs- und Übernachtungskosten sowie die Reisezeit in Rechnung. Dabei gilt jeweils die aktuelle Honorar- und Leistungsübersicht.
5.3. Auslagen (wie z.B. Raummieten, Benutzung spezieller Arbeitsinstrumente und andere Fremdkosten) spricht MING vorgängig mit dem Kunden ab und stellt diese dann in Rechnung.

5.4. Bei Aufträgen über einen längeren Zeitraum behält sich MING vor, bei Auftragserteilung eine Akontozahlung von max. 40% des budgetierten Gesamthonorars oder das vollständige Honorar bei Aufträgen mit Pauschalhonoraren in Rechnung zu stellen.
5.6. Die Klienten verpflichten sich, die Rechnungen innerhalb der vereinbarten Zahlungsfrist zu zahlen. Für unsere Rechnungen gilt - sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist – eine Zahlungsfrist von 20 Tagen ab Datum der Rechnung.
5.7. Bei Zahlungsverzug behält sich MING vor, einen Verzugszins von 5% p.a. und Mahnkosten von CHF 30.- pro Mahnung in Rechnung zu stellen. Alle weiteren gesetzlichen Verzugsfolgen bleiben zudem vorbehalten.
5.8. Bei allen mehrwertsteuerpflichtigen Leistungen verrechnet MING zusätzlich den gesetzlichen Mehrwertsteuerbetrag.

6 UMBUCHUNGEN, RÜCKTRITTSBEDINGUNGEN UND ANNULLATIONSKOSTEN

6.1. Bei 1:1 Coaching-Sitzungen im «Mandat»: Eine kostenfreie Absage mit Verschiebungsdatum der Coaching-Sitzung ist bis 48 Stunden vor dem Termin möglich, bei Montagsterminen bis Freitag 14.00 Uhr, danach ist das Honorar in voller Höhe geschuldet. Bei Umbuchungen einer 1:1 Coaching-Session oder eines Einzeltrainings: bis 7 Tage vor Beginn kostenlos.
6.2. Bei Kursen & Workshops: Die Abmeldung eines Kunden und/oder Verzicht auf eine MING-Leistung hat per E-Mail an folgende Adresse zu erfolgen: e.ming@ming-agentur.ch. Erhält MING die Abmeldung mehr als 90 Tage vor Beginn der MING-Leistung, wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 100.- in Rechnung gestellt. Erfolgt die Abmeldung zwischen 60 – 89 Tagen vor Beginn der MING-Leistung, werden 30% fällig, zwischen 30 - 59 Tage vorher 60% und zwischen 10 - 29 Tage vorher 80% für die MING-Leistung fällig. Bei späterer Annullierung und Nichterscheinen ist 100% des Betrages geschuldet.
6.3. Meldet sich ein Kunde bzw. Programmteilnehmer während des Programms (MING-Leistung) ab bzw. verlässt er das Programm (MING-Leistung) vorzeitig, so hat er kein Anrecht auf Rückerstattung der MING-Leistung.
6.4. Kann MING selbst aus Gründen, auf die MING keinen Einfluss hat (Unfall oder Krankheit des Coachs, Ausfall von Transportmitteln usw.), einen Auftrag nicht erfüllen, so kann der Auftraggeber keine Schadenersatzforderungen geltend machen. MING verpflichtet sich in dem Fall, den Auftrag nach Möglichkeit zum nächstmöglichen Termin nachzuholen.
6.5. Bei Abmeldung in Folge von Krankheit oder Unfall wird beim Vorliegen eines ärztlichen Zeugnisses eine Gutschrift erstellt, damit der Kurs zu einem späteren Zeitpunkt besucht werden kann. Rückvergütungen werden nicht vorgenommen.
6.6. Bei Gruppen-Programmen und Coachings mit mehreren Moduleinheiten finden keine Rückerstattung statt. Wenn möglich werden Online-Aufnahmen des verpassten Moduls zur Verfügung gestellt.

7 AUSSCHREIBUNG / KURSSTART TERMINE

7.1. Können ausgeschriebene Programme und Kurse aufgrund zu kleiner Teilnehmerzahl nicht durchgeführt werden, so werden die Kunden/Teilnehmer darüber rechtzeitig (bis 10 Tage vor Start) informiert. Für diese abgesagten Termine und Programme werden einvernehmlich neue Termine festgelegt.

8 VERTRAULICHKEIT UND DATENSCHUTZ

8.1. MING behandelt alle Firmen- und Personendaten, die sie im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit erfährt, oder die sie durch ihre Tätigkeit generiert, absolut vertraulich. Sie gibt diese nicht an Dritte weiter. Ausnahmen sind zulässig, wenn eine Organisation oder eine Einzelperson MING ausdrücklich dazu ermächtigt.
8.2. Es handelt sich um Identifikationsdaten, wie Namen, Vornamen, Titel, Funktion, Postanschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Daten über Arbeit und Bildung, wie Hochschulabschluss und Weiterbildungen und Informationen zur Firma. MING bearbeitet Personendaten zu eigenen Werbe- und Marketingzwecken. MING gibt keine Personendaten an Dritte weiter. Die Personendaten werden in der Schweiz und im Ausland bearbeitet. Insbesondere verwendet MING Cloud-Lösungen wie Outlook, CRM Dynamics, Teams, Zoom und MailChimp. Die Personendaten werden nur so lange bearbeitet, als es für die Erfüllung der oben beschriebenen Zwecken erforderlich ist, längstens 10 Jahre.
8.3. Personendaten behandelt MING mit höchster Sorgfalt. Wenn im Rahmen von Aufträgen individuelle, personenbezogene Berichte über einzelne Angehörige einer Organisation erstellt werden, so betrachtet MING diese Einzelpersonen als die einzig berechtigen Empfänger dieser Informationen, unabhängig davon, wer den Auftrag erteilt hat oder bezahlt.

8.4. Berichte oder Auskünfte an andere Personen, insbesondere auch an andere Mitglieder der Organisation und/oder Vorgesetzte, werden nur mit Einverständnis der berechtigten Person erteilt.
8.5 Es handelt sich um Identifikationsdaten, wie Namen, Vornamen, Titel, Funktion, Postanschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Daten über Arbeit und Bildung, wie Hochschulabschluss und Weiterbildungen. MING bearbeitet auch Personendaten zu eigenen Werbe- und Marketingzwecken. MING gibt keine Personendaten an Dritte weiter. Die Personen-daten werden in der Schweiz und im Ausland bearbeitet. Insbesondere verwendet MING Cloud-Lösungen wie Outlook, Dropbox und MailChimp. Die Personendaten werden nur so lange bearbeitet, als es für die Erfüllung der oben beschriebenen Zwecken erforderlich ist, längstens 10 Jahre.
8.6. Verantwortlich für die Bearbeitung von Personendaten ist die ming agentur ag, Ewa Ming, Lindenbachstr. 56 in 8006 Zürich. Der Kunde und der Programmteilnehmer kann seine Anliegen dem Eidgenössischen Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten (EDÖB) melden; gegebenenfalls hat er auch ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichts-behörde in der EU.

9 GEISTIGES EIGENTUM UND COPYRIGHT

9.1. MING verwendet für die Erfüllung unserer Geschäftszwecke allgemein zugängliches Fach- und Methodenwissen, aus anderen Quellen übernommenes Wissen und von ihr selbst entwickeltes, weiterentwickeltes und auf die besonderen Kundenverhältnisse angepasstes Wissen.
9.2. Wird Fach- und Methodenwissen aus anderen Quellen übernommen, so wird dies im Sinne eines Zitats deklariert, oder es besteht zwischen MING und dem Inhaber des Copyrights eine entsprechende Vereinbarung.
9.3. Auf alle eigenen Unterlagen beansprucht MING das Copyright, unabhängig davon, ob ein entsprechender Copyright-Vermerk auf den betreffenden Dokumenten angebracht ist.
9.4. MING gewährt ihren Klienten für die Dauer des Vertragsverhältnisses das unübertragbare, nicht ausschliessliche Recht zum Gebrauch und zur Nutzung der von MING zur Verfügung gestellten Dienstleistungen und Unterlagen gemäss den Vertragsdokumenten. Eine Verwendung ihrer Dienstleistungen und Unterlagen, sei es zu kommerziellen oder nichtkommerziellen Zwecken, ist nur mit ihrem ausdrücklichen Einverständnis gestattet.
9.5. Kunden und/oder von diesen delegierte Programmteilnehmer sind nicht berechtigt, die zur Verfügung gestellten Lehrmittel, sonstige Unterlagen, Programm, Inhalte und Produkte, oderTeile davon, ohne die schriftliche Zustimmung von MING an Dritte weiterzugeben, zu reproduzieren und/oder kommerziell zu nutzen. Digitale Aufzeichnungen zur Weitergabe und/oder Reproduktion sind ebenfalls nicht gestattet

10 HAFTUNG

10.1. Bei der Tätigkeit von MING handelt es sich um eine reine Dienstleistungs- und Beratertätigkeit. Ein Erfolg ist daher nicht garantiert. Eine (Erfolgs-)Haftung wird ausgeschlossen.
10.2. MING übernimmt u.a. keine Haftung für Unfall und Diebstahl während Lehrgängen, Workshops oder Events. Versicherung ist Sache der Klienten und TeilnehmerInnen.

11 VERSICHERUNGSSCHUTZ

11.1 Der Versicherungsschutz (z.Bsp. Kurskostenannullationsversicherung) ist grundsätzlich Sache der Teilnehmer.

12 GERICHTSSTAND

12.1 Auf die Vertragsverhältnisse mit MING ist ausschliesslich Schweizer Recht anwendbar.

12.2 Gerichtsstand für entstehende Rechtsstreitigkeiten ist der Ort des Firmensitzes der ming agentur ag in Zürich.

Stand: März 2021